

Antrag 149/II/2024**KDV Spandau****Der Landesparteitag möge beschließen:****Antrag zum gezielten Umgang mit Lachgas**

1 Die Mitglieder der SPD-Fraktion im Bundestag und die so-
2 zialdemokratischen Mitglieder der Bundesregierung mö-
3 gen sich dafür einzusetzen, dass, entgegen der bisherigen
4 Vorschläge des Bundesrates und des angekündigten Ge-
5 setzesentwurfes, seitens des BGM das Anästhetikum N2O
6 (Lachgas) ausschließlich für medizinische Zwecke, also in
7 der Allgemeinanästhesie, der geburtshilflichen und der
8 zahnmedizinischen Behandlung, sowie zur präklinischen
9 Schmerztherapie zur Verfügung gestellt wird.

10

11 Begründung

12 Lachgas ist in den letzten Jahren zu einer beliebten Party-
13 droge geworden. Es wird in kleinen Kartuschen verkauft,
14 die eigentlich in der Gastronomie zum Aufschäumen von
15 beispielsweise Sahne dient. Lachgas erzeugt einen kurz-
16 zeitigen euphorischen Rausch.

- 17 • Lachgas ist primär ein volatiles Anästhetikum (Nar-
18 kosegas), welches in therapeutischen Mengen eine
19 geringe sedierende, aber eine sehr gute Schmerz-
20 linderung aufweist. Für die WHO gilt es in der Me-
21 dizin derzeit noch als unverzichtbar, wird aber in
22 der Allgemeinanästhesie in den letzten Jahren zu-
23 nehmend weniger verwendet. Dies liegt zum einen
24 an den bekannten Nebenwirkungen und Gefahren,
25 zum anderen gehört N2O zu den Treibhausgasen
- 26 • Lachgas liegt nach Methan und Kohlendioxyd auf
27 Platz 3 der gefährlichsten Treibhausgasen
- 28 • Lachgas kann nicht zu unterschätzende Gesund-
29 heitsschäden hervorrufen, die nicht zuletzt zum To-
30 de führen können. In hoher Konzentration verdrängt
31 es in den Lungenbläschen den dort vorhandenen
32 Sauerstoff und kann zum Ersticken führen, wenn
33 nicht zügig eine hochdosierte Sauerstoffgabe er-
34 folgt. Außerdem führt es zu Dysphorie, Verwirrt-
35 heit, Übelkeit, Kopfschmerzen, Erhöhung des Hirn-
36 druckes und kann bei häufiger und dauerhafter An-
37 wendung das Vitamin B12 derart verändern, dass die
38 Blutbildung nachhaltig gestört ist.
- 39 • Der Anstieg des Konsums stellt auch eine Belas-
40 tung für die Müllentsorgung und Müllbeseitigung
41 und beim Zerkleinern oder Verbrennen von Haus-
42 müll dar. Lachgas ist an sich nicht brennbar, sollte
43 jedoch gezielt entsorgt werden. Mit zunehmendem
44 Konsum werden die Kartuschen jedoch in Parks und
45 normalem Restmüll entsorgt und stellen somit ein
46 nicht zu unterschätzendes Umweltproblem dar.

47

Empfehlung der Antragskommission**Annahme (Konsens)**